

**Die Stadtverordnetenversammlung  
der Stadt Hattersheim am Main  
XI. Wahlperiode**

**Drucksache Nr. 753**

**Antrag der SPD-Fraktion  
betreffend Bericht zu Maßnahmen im ÖPNV**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert der Stadtverordnetenversammlung zu berichten, welche Maßnahmen im öffentlichen Personennahverkehr im Stadtgebiet Hattersheim ergriffen wurden bzw. geplant sind, um dem Infektionsrisiko von SARS-CoV-2 entgegenzuwirken.

Der Bericht soll beantworten:

- Welches Infektionsrisiko besteht in öffentlichen Verkehrsmitteln im Stadtgebiet (insbesondere in den durch die MTV bestellten Bussen) nach aktuellem Kenntnisstand?
- Welche Maßnahmen wurden durch die Verkehrsunternehmen ergriffen, um das Infektionsrisiko einzudämmen?
- Welche weiteren Maßnahmen sind nach derzeitigem Stand geplant?
- Ist ein Einsatz zusätzlicher oder größerer Busse möglich, um einen größeren Abstand zwischen Fahrgästen zu ermöglichen? Zu welchem Zeitpunkt wäre dies möglich? Wären damit zusätzliche Kosten für die Stadt Hattersheim verbunden, und wenn ja, in welcher Höhe?

Sofern die Antworten nicht allein durch den Magistrat beantwortet werden können, soll der Magistrat Kontakt mit dem MTV aufnehmen um die Fragen zu beantworten.

Begründung:

Begründung erfolgt mündlich.

Hattersheim, den 23. August 2020

Dr. Marek Meyer  
SPD-Fraktion